

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884

290 (22.10.1884) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 290. Zweites Blatt.

Mittwoch den 22. Oktober

1884.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

Am **Donnerstag den 23. Oktober l. J.,**
Nachmittags 2 1/2 Uhr,
wird das dem Bädermeister Karl Emmerich
dahier zugehörige,
in der Kaiserstraße dahier unter
Nr. 87, einerseits neben Hutmacher
Ludwig Schweinfurth, andererseits
neben der Firma Alb. Glöck & Cie.
gelegene zweistöckige Wohnhaus mit
Seiten- und Hinterbau sammt der
sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde,
einschließlich des Grund und Bodens,
taxirt zu **37 000 M.,**
im **Commissionszimmer des Rathhauses** da-
hier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei
der endgiltige Zuschlag um das sich ergebende
höchste Gebot erfolgt, auch wenn solches unter dem
Schätzungswerte bleiben würde.
Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinlichte
Steigerungserlös ist zu 1/3 tel baar und der Rest
in drei gleichen Raten zu zahlen, 1885, 1886 und
1887 zu bezahlen.
Die näheren Versteigerungsbedingungen können
inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiser-
straße 123 hier, eingesehen werden. **3.3.**
Karlsruhe, den 23. September 1884.
Großb. Notar
Ott.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am
Mittwoch den 22. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,
hier im Pfandlokal, Bähringerstraße Nr. 44, gegen
Baarzahlung:
1 Schiffschiff, 1 Kanapee, 1 Spiegelschrank, 1
Kommode, 1 Nähmaschine und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 20. Oktober 1884.
J. Chr. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Im Vollstreckungswege versteigere ich am
Freitag den 24. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,
hier im Pfandlokal, Bähringerstraße Nr. 44, gegen
Baarzahlung:
2 Schreibtische, 4 Kanapees, 3 Spiegel, 2 Schif-
fornieres, 3 Nachttische, 9 Rohrstühle, 3 Oval-
tische, 2 Kommoden, 2 aufgerüstete Betten, 2
Waschtische, 2 Delbrudbilder, 1 Büchergestell, 1
Waschkommode, Vorhänge, 1 Kleiderkasten, 1
Pfeilerkommode, 1 Schreibkommode, 1 gewöhn-
lichen Tisch und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 20. Oktober 1884.
J. Chr. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Erbrinzenstraße 32 ist im Hinterhaus eine
schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche,
Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.
* **Kriegstraße 86** ist der 3. Stock, be-
stehend in 8 Zimmern, 3 Mansarden, Keller,
Küche und Antheil an der Waschlüche, zu ver-
mieten.
* **Luisenstraße 2b** ist im zweiten Stock eine
schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche und
Zugehörig gleich oder später zu vermieten. Nä-
heres im zweiten Stock.
* **Marienstraße 81**, nächst der Augarten-
straße, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern,
Küche, Keller und Speicherrantheil auf 23. Oktober
zu vermieten und kann gleich bezogen werden.
Näheres bei S. Föhner, Wilhelmstraße 26.
* **Waldbornstraße 33** ist auf 23. Oktober zu
vermieten: im 2. Stock eine Wohnung von zwei
Zimmern mit Küche, Wasserleitung, Keller und
Kammer. Zu erfragen im 2. Stock.
2.1. Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche
ist gleich zu vermieten. Zu erfragen Werber-
straße 67.
* 2.1. **Mühlburg**, Rheinstraße 216 a ist eine
schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche
und Zugehörig gleich zu vermieten.

2.1. Auf 23. Oktober ist in der Nähe des Poly-
technikums, Kaiserstraße, eine schöne Wohnung
von 4-6 Zimmern nebst allem Zugehörig zu ver-
mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Für eine ganz ruhige Familie ist eine
schöne Parterrewohnung von zwei Zimmern
und Küche auf 23. Oktober um 200 Mark
zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des
Tagblattes.

M. Im westlichen Stadttheil ist eine schöne
Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3
Zimmern, Mansarde, Küche, Keller u. s. w., sofort
oder auch später zu vermieten. Näheres bei
L. Maier, Kronensstraße 41. **2.1.**

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern und Zu-
gehörig wird baldigst zu mieten gesucht. Offerten
unter A. M. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 6 ist ein gut möbirtes Par-
terrezimmer sofort oder später mit oder ohne Pen-
sion zu vermieten.

— Douglasstraße 11, parterre, sind Bohn- und
Schlafzimmer, sowie ein einzelnes, hübsch möb-
irtes Zimmer gleich oder später zu vermieten.

* Sogleich oder später ist ein schön möbirtes
Zimmer, nach der Straße gehend, im 3. Stock,
an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirsch-
straße 7, parterre.

2.1. Karl-Friedrichstraße 6 ist ein großes, hübsch
möbirtes Zimmer auf 1. November zu vermieten.

* Ein möbirtes Zimmer, auf die Straße ge-
hend, ist an einen oder zwei solide Arbeiter billig
zu vermieten: Schützenstraße 50, 2 Treppen hoch.

* Karlstraße 26 ist ein kleines, unmöbirtes
Parterrezimmer zu vermieten.

* Ein gut möbirtes Zimmer, nächst der Festhalle
ist sogleich oder später zu vermieten: Schützen-
straße 4, 2 Treppen hoch.

2.1. Zwei unmöbirtete Zimmer sind an eine ein-
zelne Dame oder einen Herrn zu vermieten. Nä-
heres Birkel 18 im untern Stock.

* Zwei gut möbirtete Zimmer, auf die Straße
gehend, sind an zwei bessere Herren sogleich oder
auf 1. November zu vermieten: Bahnhofstraße 42
im 3. Stock.

* Schützenstraße 73 ist ein geräumiges, helles
Zimmer mit oder ohne Küche auf den 23. Oktober
zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock.

— Ein freundliches, gut möbirtes Zimmer ist
zu vermieten: Wilhelmstraße 28, zwei Treppen
hoch.

* Ein auf die Straße gehendes Mansardenzimmer
mit Kochofen ist an eine solide Person Akademie-
straße 29 sofort oder später zu vermieten. Näheres
beim Hauseigentümer.

* Amalienstraße 14, 3. Stock, Eingang links,
ist ein hübsch möbirtes Zimmer, auf die Straße
gehend, sofort oder auch später zu vermieten.

* Steinstraße 13 ist ein gut möbirtes, auf die
Straße gehendes Zimmer an einen oder zwei
Herren mit oder ohne Pension sogleich zu ver-
mieten. Näheres eine Treppe hoch.

3.1. Karlstraße 40 sind zwei ineinandergehende
Parterrezimmer, das eine nach der Straße und
das andere nach dem Hof gehend, möbirt oder
unmöbirt sogleich zu vermieten. Näheres daselbst
im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht: Bohn- und Schlafzimmer, schön
möbirt. Offerten unter A. M. an das Kontor des
Tagblattes.

3.1. Ein für ein Bureau geeignetes Zimmer
zwischen Karl-Friedrich- und Karlstraße, unmöbirt,
im 1. oder 2. Stock, wird auf 1. November zu
mieten gesucht. Näheres bei **M. Monninger**,
Bureau: Herrenstraße 7.

* Eine anständige Frau mit einem größeren Kinde
sucht sogleich ein großes, helles, unmöbirtes Zim-
mer oder zwei kleine mit etwas Keller im west-
lichen Stadttheil. Zu erfragen Sophienstraße 5
im 4. Stock rechts.

Magazin gesucht

zum Aufbewahren entbehrlicher Ladeneinrichtung.
Näheres Kaiserstraße 50 im Laden.

Holz- und Kohlenplatz-Gesuch.

Ein gut geeigneter Platz zum Holz- und Kohlen-
handel, möglichst nahe der Bahn gelegen, wird zu
pachten gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre
P. 100 schriftlich im Kontor des Tagblattes nieder-
zulegen. *

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann
und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht,
findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Marien-
straße 32 im 1. Stock.

* Gesucht wird ein Mädchen, welches einer bür-
gerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, auch
sonstige Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse
besitzt. Zu erfragen Westendstraße 45, parterre.

Zwei Mädchen, welche selbstständig gut bürger-
lich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen
können, sowie ein Mädchen, welches etwas kochen
kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht,
finden bei hohem Lohn und guter Behandlung
Stellen durch Frau **Kenz**, Bähringerstraße 19, im
4. Stock rechts.

* Ein einfaches Mädchen findet sofort Stelle:
Karlstraße 43 im 2. Stock.

Ein solides Mädchen, welches gut kochen und die
Haushaltung selbstständig verrichten kann, wird so-
gleich gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tag-
blattes.

3.1. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann
und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sogleich
in Dienst gesucht: Bahnhofstraße 34 im Gartens-
bau. Näheres bis 9 Uhr und Mittags bis halb
2 Uhr.

* Ein fleißiges Mädchen findet sogleich eine
Stelle: Waldstraße 79, parterre.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches
selbstständig kochen, waschen und bügeln kann, findet
sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 17.

2.1. **Mädchen, welche kochen können, Zim-
mer- und Küchenmädchen** finden Stellen durch
Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumen-
straße 4.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches schon bei Engländern
gedient hat, auch gut kochen kann, sucht sogleich
oder später eine Stelle. Näheres Lessingstraße 25
im 4. Stock.

Eine perfekte Köchin, welche achtzehn Jahre in
einer Stelle in Paris war, sucht bei einer nicht
zu großen Familie Stelle; dieselbe würde auch die
Stelle als Haushälterin annehmen, indem sie alle
Zweige der Haushaltung gründlich versteht. Nä-
heres bei Frau **Kenz**, Bähringerstraße 19, im
vierten Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches längere Zeit
in Stelle war, kochen und der Hausarbeit vorstehen
kann, gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer kleinern
Familie Stelle. Näheres bei Frau **Reinbold**,
Amalienstraße 27 im 2. Stock.

3.1. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen
und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht
Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ladnerin, eine geübte, sucht in jeder
beliebigen Branche Stelle.
Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-
Bureau, Blumenstraße 4.

Arbeiterinnen-Gesuch.

Es finden sogleich noch einige Arbeiterinnen
dauernde Beschäftigung: verläng. Schützenstraße 73

Kapital-Gesuch.

* Ein bedrängter Geschäftsmann sucht ein Kapital von 250 Mark gegen hinreichende liegenschaftliche Sicherheit mit 1/4 jährlicher Abzahlung von 50 M. und 6% Zins. Offerten unter K. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schreibgehilfen,

mehrere tüchtige, finden für einige Zeit lohnende Beschäftigung. Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe des Alters sind im Kontor des Tagblattes abzugeben unter Chiffre B. Nr. 12.

Eine Kellnerin

kann sofort eintreten: Kaiserstraße 142.

Stellen finden für hier und auswärts: Herrschafts- und Gasthofköchinnen, 2 Haushälterinnen, 1 Verkäuferin, 6 Kellnerinnen sowie Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, durch **Kasi's** Bureau, Waldstraße 37.

Stellen-Anträge.

31. Gegen festen Gehalt wird ein tüchtiger Acquisiteur für eine Aussteuer- und Lebensversicherung gesucht. Offerten unter M. 20 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. Zwei Kellnerinnen und eine Köchin finden sofort gute Stellen durch **P. Waier's** Stellen-Bureau, Kronenstraße 41. Dasselbst wird Dienstpersonal aller Branchen stets vermittelt und placiert.

T. Zimmermädchen für Hotels und Privatherrschaf-ten, sowie Mädchen für Küche und Hausarbeiten finden gute Stellen durch **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3. 2.1.

Stellen

finden:	suchen:
2 Zimmermädchen,	1 Kellner oder Diener,
1 Köchin,	4 Hausburschen,
2 Kellnerinnen,	4 Ladnerinnen

Aldersstraße 13 im Cigarrenladen. 2.1.

Ausläufer-Gesuch.

* Ein junger Mensch, welchem Gelegenheit geboten ist, nebenbei die Steindruckerei zu erlernen, findet sogleich eine Stelle. Näheres in **Simon's** Druckerei, Bähringerstraße 39.

Ausläufer-Gesuch.

Ein kräftiger Bursche mit guten Zeugnissen wird als Ausläufer gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 145.

Beschäftigungs-Antrag.

* Dauernde Beschäftigung für ein im Hand- und Maschinenmächen gewandtes, solides Frauenzimmer. Solche, welche schon für Tapeziergeschäfte gearbeitet haben, werden bevorzugt: Herrenstraße 46, Laden.

Lehrling,

ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener, aus guter Familie, findet unter günstigen Bedingungen sofort Stellung bei

J. S. S. Hirsch,

2.1. Schuhwaaren-Geschäft.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Ein verheiratheter junger Mann sucht Stellung in einem Expeditionsgeschäft, auch würde derselbe einen Vertrauensposten übernehmen. Caution in jeder Höhe wird baar geleistet. Gute Zeugnisse zur Seite. Offerten unter Nr. 77 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein junger Mann, der seine Lehre in einem **Manufaktur- und Herrenkleider-Geschäft** bestanden, sucht für sogleich oder später Stelle in einem Engros-Geschäft als Magazinier etc. Zu erfragen bei **B. Kossmann**, Birkel 24.

Stelle-Gesuch,

*3.1. Ein junger Kaufmann, der sechs Jahre bereits als Buchhalter in größeren Geschäften thätig war, eine sehr schöne Handschrift besitzt und beste Zeugnisse aufweisen kann, sucht ähnliches Engagement unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten beliebe man unter Chiffre **M. 330** an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Eine gesunde Amme

sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 8 im 4. Stod.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein alleinstehendes, braves Mädchen mittleren Alters wäre gerne bereit, sogleich oder später einen Laufdienst oder sonstige Beschäftigung anzunehmen. Zu erfragen **Nowack's**-Anlage 3 im vierten Stod.

Ausfuchen.

* Eine perfekte Köchin, welche schon längere Zeit in hohen Häusern fungirte, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zur Ausbülfe bei Gesellschaftsessen, Hochzeiten, Verlobungen, Kindtaufen, und verspricht beste Bedienung. Näheres Herrenstr. 29, parterre.

Empfehlung.

* Ein Mädchen empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem Hause sowie für allerlei Näharbeiten. Näheres **Werberstraße** 66 im 3. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein zahmer Staar, 1 Baldrödel, 1 Braumelle, 1 junger Dompfaff und 1 Zitronfink sowie verschiedene größere und kleinere Käfige sind äußerst billig zu verkaufen: **Waldhornstraße** 13, 3. Stod.

* **Wegen Wegzug** sehr billig zu verkaufen: 1 eiserner Herd mit Rohr, 1 Waschkommode, 1 Sopha, 1 Schreibpult, 1 Küchentisch, 1 Küchenschaf, verschiedenes Bettwerk: **Bahnhofstraße** 38, 2. Stod.

*2.1. Zwei neue, schöne **Tischchen** von Eichenholz ausgeschnitten (dieselben würden sich auch für ein Blumentischchen in einen Salon oder in ein besseres Zimmer eignen), sind zu verkaufen. Zu erfragen **Schützenstraße** 26 im Hinterhaus.

2.1. **Zu verkaufen:** Chiffonnières, Kommoden mit 4 Schubladen, Küchenschränke mit Glasausfach, 1 Speisekästchen, massive nußbaumene Bettladen, Federnroste, Strohz- und Seegrasmattagen von 9 M. an, Bettladen von 12 M. an, Strohz- und polirte Bretterstühle, Rohrz- u. Polsterhockerle, Wasserbänke, 2 Kleiderstüde, Bücherregaleres, 1 Nähstischchen, Deckbetten, Kissen, 1 gebrauchtes großes Kanapee mit braunem Damastbezug, 1 großer Bügelstisch, 1 Krankenstuhl: **Waldstraße** 30.

* **Besonders billig zu verkaufen:** fertige Betten, alle Sorten Bettladen, ein- und zweithürige Kästen, Chiffonnières, Kommoden, Küchenschränke, Oval- und andere Tische, Wiener Rohrz- u. Strohzstühle, Garnituren, Divans, Chaises-longues, Kanapees, Kofee, Kofebaar, Crin d'Afrique- und Seegrasmattagen von 7 M., Reise- u. Handkoffer bei **G. Schupp** in, Tapezier, Spitalstraße 26. Ebenfalls sind auch gebrauchte Möbel billig zu verkaufen.

* **Eine sehr solid gearbeitete Chaiselongue** wird billig abgegeben: **Waldstraße** 3 im zweiten Stod des Vorderhauses.

* **Wegen Wegzug** zu verkaufen: 1 Doppeltischpult, 1 Kinderkrankenwagen und verschiedene andere Hausgeräthe: **Victoriastraße** 16 im 3. Stod.

Zu verkaufen.

* Zwölf neue **Strohstiesel** sind sehr preiswürdig zu verkaufen: **Kaiserstraße** 53 im Hinterhaus, gegenüber dem Polytechnikum.

Junge Hunde (Wöpfe)

werden billig abgegeben: **Hebelstraße** 1 im Hinterhaus.

Kauf-Gesuche.

M. Ein **Armschild** mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Gest. Anträge mit Angabe der Größe und des Preises bittet man bei **P. Waier**, Kronenstraße 41, abzugeben.

Ein gut erhaltener, gebrauchter **Herrenschreibtisch** sowie mehrere **Rohrstühle** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre **K. 111** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

von Lumpen, altem Eisen und andern alten Metallen sowie alten Zeitungen aller Art: **Schützenstraße** 73.

Anzeige u. Empfehlung.

Mein Cigarren-Geschäft befindet sich jetzt **Kaiserstrasse 94** im Hause des **Herrn Bankier Levis.**

Sochachtungsvoll
F. Zahler.

Süßer neuer Wein

ist heute eingetroffen und kann in beliebigen Quantitäten aus unsern Läden sowie vom Hauptkeller billigt bezogen werden.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Neue

Malagatrauben, Feigen, Bordeauxpflaumen, Sultaninen, Pistolles

empfehlen **L. Dörflinger,** Waldstraße 45.

Cabeljan, Schellfische, Soles, grüne Gangfische

empfehlen **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Frische

Göttinger Cervelatmettwürste

sind wieder eingetroffen bei **L. Dörflinger,** Waldstraße 45.

Marinirte Häringe

empfehlen **Ad. Monninger,** Herrenstraße 7.

Geschälte Kastanien

empfehlen **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Colman's

engl. Senfmehl

in 1/4 und 1/2 Pfund-Büchsen empfiehlt **L. Dörflinger,** Waldstraße 45.

Eine große Parthie wollener Tücher

zu sehr billigen Preisen empfehlen

Geschwister Knopf, 147 Kaiserstraße 147.

Kapuzen, 2.1.

Handschuhe,

Kinderkleidchen M. 1.60,

Unterjacken,

Damen- u. Kinderhosen,

Hemden,

Foulards, reinseidene, 50 Pfg.

Reiche Auswahl.

Billigste Preise.

Wilh. Rupp,

133 Kaiserstraße.

STRASSE CARLFR STRASSE

Wollene Tücher
sowie **Woharttücher** in allen
Farben empfiehlt in größter
Auswahl

Bazar Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3,
Hirschstraße 5,
Kronenstraße 52,
Werderplatz 37.

KRAUPE BAZAR

Sandtücher,
garantirt reinleinen,
à **33 Pfg.** per Meter
bis zu den **besten** Qualitäten em-
pfehlen

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Zu Hochzeitsgeschenken
empfehlen sehr geeignete **Kunstgegen-
stände** in feinsten Ausführung in allen
Preislagen bestens

Aug. Meyerhuber,
Bildhauer, Kronenstraße 7,
nächst dem Birkel.

Nürnberger Spielwaaren!
Preis-Courant für Wiederverkäufer franko. —
Neuheiten zu allen Preisen. — Probe-
Sortim. (nur Neub. 9 M.
von 10 oder 50 N: Artik.) in Postk. à
Friedr. Ganzenmüller in Nürnberg.

Grösste Erfindung
der **Stahlfedern-Fabrikation**
D. LEONARDT & Co's



berührt die
Feder das Papier 10.6.

Kugelspitz-Federn
Patentirt in allen Ländern.
Gleiten mit unbeschreiblicher Leichtigkeit
über jedes Papier.
Zu haben in allen Papier- und Schreib-
warenhandlungen.
Nur für Wiederverkäufer bei
Möller & Breitscheid, Cöln.

Visitkarten
von M. 1 per 100 Stück an,
Verlobungs-Anzeigen,
Rechnungsformulare,
Sauf-Couvert's mit Firma,
Postbegleitadressen,
sowie sonstige Druck-Arbeiten liefert
billigst

Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstraße 27.

**Petroleum-
Lampen**
aller Art
2.2. empfiehlt
zu
billigsten Preisen



Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Douglasstr.

Bei mir gekaufte Hänge-
lampen werden auf Wunsch,
wie bisher, **selbstver-
ständlich gratis** auf-
gehängt.

**Neueste Hygienische
Normal-Patent-Petroleumlampen**
(sog. Gesundheitslampen)
mit patentirten **Krytallglas-Heber-Cylinder.**
D.-M.-Patent Nr. 21870.

Diese sog. **Gesundheitslampe** ist in dem Verein
öffentlicher Gesundheitspflege zu Berlin durch Pro-
fessoren einstimmig rühmlichst empfohlen, weil durch
das Kühlbleiben der Lampen die Kopf- und Ge-
sichtsnerven nicht belästigt und die Augen tatsäch-
lich vor dem Zutrocknenwerden (Austrocknen) durch
Hitze bewahrt und geschont werden, was haupt-
sächlich für Kopf- und Augenleidende sehr zu em-
pfehlen ist.

Diese Patent-Gesundheitslampen finden allge-
mein ungetheilten Beifall und bewähren sich in
jeder Beziehung vorzüglich.

Zu beachten ist, daß jede andere Lampe in eine
Gesundheitslampe umgeändert werden kann und be-
rechnet die Umänderungen zu billigsten Preisen.

L. Bender,
Kaiserstraße 132.

Geschäfts-Empfehlung.
*2.1. Empfehle mich hierdurch in Reparaturen
sowie in Neubestellungen von **Fässern, Kraut-
ständen und Kübeln,** ebenso meinen Vorrath von
allen Sorten **Krautständen und Kübeln** unter
Zusicherung reeller, billiger Preise.

Eduard Becker,
Küfer und Kübler,
Quercstraße 29.

Georg Seberle, Schuhmacher,
Kaiserstraße 175,
bei **Véon Söhne** im Hinterhaus,
empfehlen sich im Repariren wie auch in neuer
Arbeit jeder Art und zwar zu äußerst billigen
Preisen:

Herrenstiefel, Sohlen und Fleck	à	2.80
ditto Fleck	"	—,70
Damenstiefel, Sohlen und Fleck	"	2.—
ditto Fleck	"	—,50

Es wird schnelle und pünktliche Beförderung zu-
gesichert und auf Verlangen wird die Arbeit im
Haufe abgeholt. 2.1.

Pianinos
zu vermieten.

Ludwig Schweisgut,
Pianolager,
31 Herrenstrasse 31.
Stimmungen und Reparaturen werden auf das
Beste besorgt. 6.6.

Kochgeschirre
aller Art
empfehlen zu **bil-
ligsten** Preisen



Otto Büttner,
Kaiserstrasse
158.

Grabkränze
von Metall 12.12.
empfehlen in **grösster**
Auswahl zu **billigsten**
Preisen

Otto Büttner.

Herdfabrik
von 6.6.
L. Bender,
Kaiserstraße 132,
empfehlen ihr Lager selbstverfertiger
Kochherde in jeder Größe unter
Garantie zu den **billigsten** Preisen.

Herdfabrik
von
F. Biedermann,
Bürgerstraße 1,
empfehlen ihr großes Lager
Kochherde
in jeder Größe und nach Maas, mit
den neuesten Patent-Sparrosten versehen,
unter mehrjähriger Garantie bestens.
Reparaturen billigst. 3.2.

Punktücher
per Stück **30 Pfennig**
empfehlen 7.6.

Franz Perrin,
Großherzogl. Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.

Möbeltransport.
Das Möbeltransport-Geschäft von **Ludwig
Maier,** Kronenstraße 41, besorgt Umzüge in der
Stadt sowie nach auswärts unter Garantie bei
billiger Berechnung. *2.1.

Die Milchniederlage
von
Christian Hertle,
28 Bahnhofstraße 28,
empfehlen ihre von **Altgauer** Kühen bezogene Milch
unter Zusicherung guter, prompter Bedienung.
Versand der Milch: Morgens und Abends,
per Liter 18 Pfg.

Speisekartoffeln,
„rothe und gelbe“, von vorzüglicher Güte für
Winterbedarf und jetzt außerlesenste Waare,
per Centner Mk. 2.50 bis Mk. 4 frei in's Haus.
Muster hat abzugeben Herr **Herm. Munding,**
Kaiserstraße 187. Gefällige Aufträge werden
dasselbst und vom ergebenst Unterzeichneten entgegen-
genommen.

L. Kühn, Markgräf. Gutspächter,
Augustenberg, Post Gröbtingen.

Restauration Deutscher Hof.
Heute frisch geschlachtet.
Schwörer.

Die ersten Lieferungen der neuen

GROTE'schen Allgemeinen Weltgeschichte

10 Bände gr. Octav-Format mit ca.
2000 authentischen kulturhistorischen
Illustrationen. — Ausgabe in ca. 140
wöchentl. Lieferungen à 1 Mk.

sind eingetroffen und bei uns zur Ansicht zu haben.
Wir empfehlen dies bedeutsame Geschichtswerk
allen gebildeten Kreisen angelegentlichst.

Buchhandlung E. Kundt,
Kaiserstrasse 144.

Der kürzlich begonnene dreiunddreißigste Jahrgang der „**Illustrierten Welt**“ (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt, vormalig Eduard Hallberger) zeigt, daß das altberühmte und altbewährte Familienjournal hält, was es verspricht, und erfüllt, was sein großer Leserkreis von ihm erwartet. Neben zwei spannenden, an Lebens- und Weltkenntnis reichen Romanen sehen wir mit feinem Geschmac ausgewählte kleine Erzählungen und Skizzen, welche in den mannigfaltigsten Farben ernste und heitere Bilder aus Gegenwart und Vergangenheit geben. Diefem unterhaltenden Theile halten die Waage in angenehmer Form verfaßte, belebende Artikel, die bestrebt sind, uns aufzuklären über Nahes und Fernes, Gesundheit, Natur, Technik, Gewerbe, Schule, Haus, und uns orientiren auf allen Gebieten unseres jetzt so vielgestaltig gewordenen Lebens. Die Illustrationen sind prächtig ausgeführt, sie führen uns in alle Zonen und schließen sich vortrefflich dem Charakter des Journals an, indem sie durch reizende Genrebilder sich ebenso an das Gemüth wenden, wie Interessantes, Eigenartiges und Wissenswertes, mit künstlerischem Geschmac veranschaulicht, uns vorführen. Bedenkt man hierbei den überraschend billigen Preis — das umfangreiche Heft kostet nur 30 Pfennig — so muß man sich sagen, daß die „**Illustrierte Welt**“ aus guten Gründen so hoch geschätzt wird und ihre Stellung als Familienfreund in dem deutschen Volk seit einem Drittjahrhundert so erfolgreich behauptet.

Restauration Kettinger,

* verläng. Karlstraße 58,
empfiehlt einen hochfeinen süßen Traminer sowie
Reiher, das 1/2 zu 25 Pf.
Ebendasselbst ist ein Kneiplokal zu vergeben.

Neuer Most

per Liter 18 Pf. wird von 20 Liter an abgegeben,
bei größeren Quantitäten billiger. Proben vom
Faß stehen zu Diensten bei

Ch. Britsch, Metzger,
Kirchstraße 10, in Durlach.

Auch werden Bestellungen auf Pfälzer Most-
obst zu äußerst billigem Preis angenommen.

* Heute Abend frische Eponer- und Frankfurter-
terwurst sowie Fleischwürste bei

A. Drax, Metzgermeister,
Amalienstraße 10.

Restauration zur Einigkeit.

* Heute Mehl- und Abends Blunzen und
verschiedene Würstwaren sowie fortwährend
süßen Most, wozu freundlichst einladet

Urban Schurhammer.

* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und
Griebenwürste

August Scherer,
Gde der Akademie- und Karlstraße.

! Durlach!

Apfelwein,

süßer wie vergohrener, von prima Mostäpfeln,
ist noch fortwährend zu haben pro Liter zu
20 Pfennig bei **Fr. Kindler,** Wein- und
Obstwein-Handlung.

Auch nimmt Bestellungen hierauf entgegen:
C. A. Kindler in Karlsruhe, Kaiser-
straße 199. Auf Wunsch wird der Most in's
Haus gebracht. 106.

Café Hunold, zum Münchener Kindl. Heute Abend Mockturtlesuppe.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theil-
nahme an dem schweren Verluste unseres
lieben Gatten, Vaters, Großvaters und
Schwiegeraters

Partikulier **Heinrich Künzle,**
sowie für die zahlreichen Blumenpenden
sagen wir innigen Dank.
Karlsruhe, den 20. Oktober 1884.
Familie **Künzle.**

Dankagung.

* Für die vielen Beweise von Mitleid, welche
uns für unsere nun in Gott ruhende Mutter,
Großmutter und Schwiegermutter

Katharina Hertel Wittwe
von allen Seiten zu Theil wurden, sowie für die
Besuche während ihrer Krankheit und die reichen
Blumenpenden sprechen wir unsern herzlichsten
Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen:
St. Brennsteck.
J. Brennsteck.

Eine große Sendung **Theedecken, Tischläufer, Servir- und
Büffetdecken** werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft bei
L. Stutz, Kaiserstraße 156,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Todes-Anzeige.

* Schmerzfüllt geben wir Verwandten
und Freunden die Trauernachricht, daß es
Gott gefallen hat, unsere liebe, unvergeß-
liche Gattin, Tochter, Schwester und Tante
Wilhelmine Donner,
geb. Dörflinger,
nach langem, schwerem Leiden in ein besseres
Jenseits abzurufen.

Wir bitten um stille Theilnahme.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Friedrich Donner.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 23.
d. M., Nachmittags 2 Uhr, in **Blankenloch**
statt.

Freiburg (Canton) 15 Frs.-Loose von
1861—1914.

56. Serienziehung am 15. Oktober. Gewinnziehung
am 15. November 1884.

Serie	250	351	470	474	483	529	638	722	725
	812	824	972	1074	1121	1356	1587	1670	1881
	2071	2315	2359	2464	2758	2805	2921	3114	3204
	3295	3301	3385	3401	3879	4057	4070	4380	4480
	4540	4572	4635	5596	6080	6111	6300	6349	6647
	6649	6838	6979	7007	7176	7397	7415	7675	7915.

J. O. O. F.
H. L. Nr. 6.
7 1/2 Uhr.

Sammtpaletots,

welche durch Regen und Staub gelitten oder mit Drückstellen
behaftet, werden „unzertrennt“ wieder hergestellt in der

chemischen Wasch-Anstalt und Färberei

Ed. Printz,

10 Erbprinzenstraße 10.

Fussbekleidung

für den Herbst u. Winter,

von den gewöhnlichen bis zu den feinsten Sorten,

für

Damen, Herren und Kinder

sind in der allergrössten Auswahl eingetroffen bei

J. & S. Hirsch,

Gde der kleinen Kirche. 21.

Cäcilien-Verein.

Das 1. Konzert findet künftigen Samstag den 26. d. M., Abends 7 Uhr, im großen Museums-saal statt.
 Der Besuch desselben ist nur gegen Eintrittskarten gestattet, und ersuchen wir unsere verehrlichen Vereinsmitglieder, solche in der den §§. 9, 10, 12 und 13 der Gesellschafts-gesetze entsprechenden Anzahl im Probelokal — Museums-Garten-saal — nächsten Donnerstag zwischen 2 und 4 Uhr und Freitag zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags gef. in Empfang zu nehmen oder abholen zu lassen.
 Karlsruhe, den 21. Oktober 1884. 21.
 Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7/7 Uhr Probe für die Damen, um 8 Uhr allgemeine Probe.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Staatsministerialentscheidung vom 11. Juni d. J. das durch den Rücktritt des bisherigen Großherzoglichen Konsuls erledigte Großherzogliche Konsulat in Stettin dem dortigen Kaufmann Hermann Günther, unter Ernennung desselben zu höchstem Konsul, gnädigst zu übertragen geruht.

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd kann man die Reise von Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Näheres bei
 Gottfried Drollinger, Karlsruhe, Leopoldstraße 23,
 Jakob Drollinger II, Knielingen,
 Fr. Barie, Durlach,
 Geinr. Griebel, Königssbach. 60.56.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 22. Okt. Theater in Baden.
 1. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Der Statthalter von Bengalen.** Schauspiel in 4 Akten von Heinrich Laube. Anfang 7/2 Uhr.
 Donnerstag den 23. Oktober. IV. Quartal.
 111. Abonnements-Vorstellung. **Der Blick.** Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen von Friederike Elmenreich. Musik von Halévy

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

17. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5 1/2	28" —"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 10	28" —"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 8 1/2	28" —"	"	trüb
18. Okt.				
6 U. Morg.	+ 5	27" 11"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 9 1/2	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 8 1/2	28" —"	"	Regen

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebot:**
 21. Okt. Phil. Hartmann von Schwellingen, Maler hier, mit Sofie Maier von Döggingen.
Eheschließung:
 21. Okt. Josef Schork von Unterscheidthal, Bremser hier, mit Adelheid Rienz von Neufah.
Todesfall:
 20. Okt. Paula, alt 1 Jahr 10 Monate 22 Tage, Vater Kaufmann Hef.

Die neueste, vollkommenste Stärke.

W. Zwick's

Doppel-Glanz-Stärke

17.10.

enthaltend Wachs statt Borax und scharfe Substanzen ist sowohl zum Glanzbügeln als auf alle Arten wirklich die Beste. Patent zc. Deutschland, England, Frankreich, Belgien und Oestreich-Ungarn.

Geehrte Hausfrauen und Büglerinnen belieben sich davon zu überzeugen.
 Zu haben in allen besseren Colonial- und Materialwaaren-Handlungen.

W. Zwick, Reis-Stärke-Fabrik,
 Neumühle b. Albersweiler.

Polster-Möbel.

Empfehle meinen Vorrath in completen Garnituren, einzelnen Sophas, Divans, Schlafdivans, Chaises-longues, Ottomans, Bouffes, Fauteuils mit und ohne Vorrichtung, Polsterstühlen zc.

Mehrjährige Garantie für prima Material und Arbeit, Neupolsterung gebrauchter Möbel, Montirung, Aufmachen von Vorhängen zc. übernehme ich bei reellster Bedienung und mäßigen Preisen.

H. Rothweiler,

Möbelgeschäft,

82 Bähringerstraße.

Karlsruhe.

Montag den 27. Oktober 1884

im großen Museums-saale

I. Abonnements-Konzert

des

Großh. Hoforchesters,

unter Mitwirkung des Herrn Hugo Heermann aus Frankfurt a. M.

Programm:

1. Ouverture zu Shakespeares „Julius Cäsar“ (Op. 128) R. Schumann.
2. Konzert für Violine mit Begleitung des Orchesters (Op. 77) J. Brahms.
 a. Allegro non troppo. b. Adagio. c. Allegro giocoso.
3. „Wallenstein's Lager“, Scherzo aus dem symphonischen Longemälde „Wallenstein“ (Op. 10) J. Rheinberger.
 (Allegretto. Mit Benützung eines niederländischen Reiterliedes aus der Reformationszeit „Wilhelmus von Nassau“. — Poco più moderato, Kapuzinerpredigt).
4. Adagio aus dem Violinkonzert Nr. 6 (Op. 28, G-moll) L. Spohr.
5. Dritte Symphonie in F-dur (Op. 90) J. Brahms.
 (Erste Aufführung in Karlsruhe).
 a. Allegro con brio. b. Andante. c. Poco Allegretto. d. Allegro.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Abonnementspreis für 6 Konzerte:

Reserv. I. Abtheilung	15 Mark — Pf.
do. II. Abtheilung	12 Mark — Pf.
do. Gallerie	9 Mark — Pf.
Nichtreserv. Saal	9 Mark — Pf.
do. Gallerie	7 Mark — Pf.

Einzelbillette:

Reserv. I. Abtheilung	4 Mark — Pf.
do. II. Abtheilung	3 Mark — Pf.
do. Gallerie	2 Mark — Pf.
Nichtreserv. Saal	2 Mark — Pf.
do. Gallerie	1 Mark 50 Pf.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört und Schuster, für reservirte Plätze jedoch nur bei Herrn Schuster und Abends an der Kasse zu haben.

Generalprobe

Montag den 27. Oktober, Vormittags 10 Uhr.

Hierzu sind Billete an der Kasse für Abonnenten à 1 Mark, für Nichtabonnenten à 1 Mark 50 Pf. zu haben.

Um Störungen zu vermeiden, werden während der Aufführung eines jeden Musikstückes die Thüren geschlossen.

Am = 15. November =

ist der Ausverkauf meines Manufactur-Waaren-Lagers beendet und müssen bis dahin sämtliche Vorräthe aufgeräumt sein. Der Verkauf geschieht netto Baarzahlung. Die Preise sind mit blauer Schrift deutlich vermerkt.

51.

N. Jacobssohn.

Fremde

übernachteten hier vom 20. bis 21. Oktober.

Bayerischer Hof. Hr. Kunzmann v. Rensheim, Trüttler, Metzger v. Bruchsal, Müller, Kfm. v. Basel, Hengler, Buchhalter von Offenburg, Käufer, Fabr. von Würzburg, Geseffest, Kfm. a. Ausland, Feinesetter, Lithograph v. Baden.

Darmstädter Hof. Waldner, Kaufm. v. Mainz, Kumb, Kfm. v. Zweibrücken, Binzinger m. Frau von Frankfurt, Weinheimer, Hblsm. v. Beiskam, Eiter m. Tochter v. Schweinfurt, Hölze v. Bretten.

Erbringen. Hr. A. v. Gemmingen, Sr. Kammerherr v. Düsseldorf, Dr. Pfahl v. Freiburg, Dornbed, Jng. v. Frankfurt, Karsten m. Frau v. Bremen, Drenbach v. Würzburg, Kaspar, Fabr. v. Basel, Walz, Kfm. v. Hanau, Morgenthau, Kaufm. v. Mannheim, Neumann, Kfm. v. Altenburg.

Geist. Biegler, Kfm. v. Grefeld, Gmsheimer, Kfm. v. Dürkheim, Rumm, Kfm. v. Düsseldorf, Köb u. Neumann, Kfm. v. Frankfurt, Dahlheim, Kfm. v. Köln, Seum, Kfm. v. Fulda, Sauer, Kfm. v. Grünstadt, Beyerbach, Kfm. v. Stuttgart, Steger, Kfm. v. Mannheim, Bauer, Zimmerstr. v. Nürnberg, Weber, Jng. v. Frankenthal, Bauer, Fortspraktant v. St. Blasien, Giderhoff, Insp. v. Stuttgart.

Goldener Adler. Stube, Kaufm. v. Frankfurt, Boll, Kfm. v. Ludwigsburg, Stein u. Weller, Kfm. v. Grefeld, Funt, Kfm. v. Gms, Bogelmann, Konzertgeber v. Augsburg, Wenzau, Stud. chem. v. St. Petersburg.

Goldenes Roß. Weil, Kaufm. v. Nonnenweiler, Wertheimer, Kfm. v. Eichersheim, Bauer, Kfm. m. Frau v. Berlin, Kahn, Kfm. v. Rülzheim, Weil, Kfm. v. Frankfurt, Frank, Kfm. v. Sulz.

Goldene Traube. Zimmermann, Stud. med. v. Rümmlingen, Fischer, Wirth v. Altdorf, Heiz, Wirth v. Bittenbronn, Schämpf, Priv. m. Frau v. Nöhres, Silberstein, Wirth m. Sohn v. Neuenburg, Wölg, Geschäftsführer v. Breitenworbis, Albert, Bierbrauer v. Milttenberg, Geiger, Postbeamter v. Kastatt, Ruff, Postbeamter v. Kehl, Rutschmann, Lehrer v. Adorf.

Grüner Hof. Lang, Maler m. Sohn v. Freiburg, Grosch, Geh. Rath v. Darmstadt, Hanke, Stud. med. v. Basel, Hr. Wohler von Gens, Jacobi, Bildhauer v. Frankfurt, Bradspieler, Müller m. Frau v. München, Stein, Kfm. v. Mannheim, Flohr, Kfm. v. Aue, Eiermann, Kfm. m. Frau v. Kempten, Zweig, Kfm. v. Frankfurt, Strauß, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Bahnhof. Kahn, Kaufm. von Wertheim, Hess, Kaufm. v. Offenbach, Mayer, Kfm. v. Freiburg, Drentweit, Kaufm. v. München, Bruchsaler, Kaufm. v. Speyer, Bad u. Schwertlin, Kfm. v. Mannheim, Wünzburger, Kfm. v. Emmendingen, Mayer, Kfm. v. Jülich, Dimmler, Kfm. v. Stuttgart, Perret m. Frau v. Iverdun.

Hotel Germania. Baronin v. Lebsché m. Begl. von München, Frhr. v. Fabrice m. Frau v. Schloß Gottlieben, Dr. Hillebrand, Prof. m. Frau v. Montreux, Stehle, Fabr. m. Frau v. Treiberg, Wendel, Fabr. m.

Frau v. Hannover, Deblmann, Jng. v. Berlin, Haase, Kfm. v. Paris, Heymann, Schönfeld, Birmont u. Doder, Kaufm. v. Frankfurt, Eufmann, Kaufm. v. Stuttgart, Westrop, Kfm. v. Grefeld, Reinhard, Kfm. v. Berlin, Levy, Kaufm. v. Stuttgart, Fuchs, Kaufm. v. Grasse, Klingel, Kaufm. v. Würzburg, Winterwerber, Kfm. v. Offenbach, Wisemann, Kfm. v. München.

Hotel Große. Greiß, Kfm. v. Chemnitz, Jacobi, Kfm. v. Paris, Glöbaum, Kfm. v. Frankfurt, Jungblut, Kfm. v. Mannheim, Keilig, Kfm. v. Grefeld, Schütz, Kaufm. v. Leipzig, Wohlhage, Kaufm. v. Düsseldorf, Löwenwald, Kaufm. v. Hamburg, Sternberg, Kfm. v. Berlin, Wolf, Kfm. v. Grefeld, Grno, Offizier v. Kastatt, Maleitschulewsky v. München, Frau Massa m. Sohn v. Lahr, Wilkens m. Fam. v. Donaueschingen.

Hotel Stoffleth. Köhler, Kfm. v. Neckargemünd, Wittmer, Kfm. v. Stuttgart, Hiltich, Kaufm. v. Wien, Pieber, Kfm. v. Frankfurt, Müller, Kfm. von Saarbrücken, Weich, Kfm. v. Sulzburg, Hoffmann, Kfm. v. Straßburg, Franz, Maler von Schwepingen, Göbel, Reallehrer v. Wiesbaden, Weiser, Barrer v. Brechtal, Schott, Direktor v. Heidelberg, Müller, Fabr. v. Köln.

Hotel Tannhäuser. Würtz, Kfm. v. Heidelberg, Glöbaum, Kfm. v. Kambau, Hofbeinz, Fabr. v. Gengenbach.

König von Preußen. Metzger, Väter v. Stuttgart, Schumacher, Väter v. Wenzingen, Scholl v. Landstätt, Schanz, Händler v. Fritschhofen, Götz, Hdlr. v. Langensteinbach, Jang, Schlosser v. Weizendorf, Schnauser, Händler v. Nagold, Schäfer, Bierbrauer v. Gppingen.

König von Württemberg. Frau Haug m. Sohn, u. Hr. Kammer v. Basel, Hr. Guth v. Rinschweiler, Verberich, Kfm. v. Säckingen, Hr. Dresch v. Minsfeld.

Rastauer Hof. Siegel, Kfm. v. Moosbach.

Rußbaum. Rosinkow, Lehrer v. Bapoten, Weidner, Schuhmacher v. Bruchsal, Stumpp, Monteur v. Stuttgart.

Prinz Max. Baronin v. Geer m. Tochter von Straßburg, Loes u. Metzler von Stuttgart, Enderle, Bahnbeamter von St. Gallen, Schink von Wallbörn, Müller v. Heitelberg, Schneider, Tourist v. Pforzheim, Schäfer, Tourist v. Horb, Boll, Kaufm. v. Freiburg, Schmier, Kfm. v. Remscheid, Brell, Kaufm. v. Mainz, Heldenheim, Kfm. v. Speyer, Dypenheimer, Kfm. von Mannheim, Käsemedel, Kfm. v. Leipzig, Turt, Kfm. v. Frankfurt, Ruhn, Kfm. v. Milttenberg, Auh, Kfm. v. Gannstatt.

Prinz Wilhelm. Frau Weil m. Fam. v. Hutteneheim.

Reichsadler. Gines, Reif. m. Frau v. Ammergau, Nagel, Hblsm. v. Gondelsheim, Köp, Mech. v. Pforzheim, Haller, Kfm. v. Freiburg.

Nothes Haus. Frhr. v. Göler m. Frau v. Eberbach, Mettner, Priv. v. Freiburg, Dahnort, Maler v. Wildbad, Hoffmann, Arch. v. Ludwigschafen, Stegloff, Kfm. v. Wiesbaden, Engelhardt, Arch. v. Heidelberg, Mühlberg, Kfm. v. Stuttgart, Wösch, Bierbr. v. Gillingen.

Schwarzer Adler. Staub, Rudolf u. Seifert, Bierbrauer v. Biringen, Brack m. Frau v. Freiburg, Amtong, Kfm. v. Straßburg, David, Kfm. v. Malsch.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

304. Früchte, von Amalie Kärcher hier.

305. Ein schwieriges Exempel, von H. v. Marschall hier.

306. Kirche von Biacca, von Bistor Roman hier.

307. Portrait, von Clara Grosch in Darmstadt.

308. Portrait, von derselben.

309. Heimkehr vom Kampf, von G. Urlaub in München.

310. Begräbnis, von demselben.

311. Stilles Heim am See, von Sophie Ley in Eodman.

312. Portrait der Nis G., von Will Döring.

313. Landschaft, von Rob. Ludow hier.

314. Männliches Portrait, von Halm in Konstanz.

315. Weibliches Portrait, von demselben.

316. Derbstlandschaft, von Aug. Hörter hier.

317. Partie aus dem Altbühl, von Schneider in Achern.

318. Zwei weibliche Studentköpfe, von G. Menning in Straßburg.

319. Bald-Eise, von W. Wölz hier.

320. Stütze zu einem Kriegerdenkmal, von Fr. Volke hier.

321. Im feineren Meer, von Prof. Hugo Knorr hier.

Groß. Naturalienkabinett. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffentammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Ausstellungen der Landsgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Groß. bot. Garten. Die Gewächshäuser sind wegen Austräumens derselben bis auf Weiteres geschlossen.

Lagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

I. Strafkammer.

Donnerstag den 23. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:

3. A. S. gegen Fuhrmann Wilhelm Eigelhard von Mühlburg, wegen fahrlässiger Körperverletzung mit Verletzung der Verurteilung.

3. A. S. gegen Friedrich Jäger von Neutlingen, wegen Betrug.

3. A. S. gegen Ludwig Friedrich Kiefer von Blauenthal, wegen Körperverletzung.

3. A. S. gegen Roman Kupferschmidt in Kastatt, wegen eines Verbrechens gegen die Sittlichkeit.

3. A. S. gegen Friedrich Herrmann von Roslod, wegen Diebstahls.

3. A. S. gegen Agent Ludwig Kastätter in Lichtenthal wegen Untreue und Unterschlagung.

Reichstagswahl.

Am Mittwoch den 22. Oktober, Abends 8 Uhr, findet in der Brauerei Höpfner (nicht im Café Nowack) dahier eine Versammlung statt, zu welcher die Wähler freundlichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1884.

Der Wahlausschuß der nationalliberalen Partei des X. Wahlbezirks.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.